

Gemeinde-*info*

Offizielle Informationen für die Bevölkerung der Einwohnergemeinde Diemtigen

Gemeindeversammlung vom 23. Mai 2017

Versammlung der Einwohnergemeinde Diemtigen, Dienstag, 23. Mai 2017, 20.00 Uhr in der Sporthalle Diemtigtal, Zwischenflüh

Traktanden:

1. **Jahresrechnung 2016 der Gemischten Gemeinde Diemtigen**
 - a. Beratung und Genehmigung sowie Bewilligung der nötigen Nachkredite
 - b. Orientierung über den jährlichen Bericht der Datenschutz-Aufsichtsstelle
 - c. Information über die Finanzierung des regionalen Naturparks Diemtigtal
 2. **Jahresrechnung 2016 der aufgelösten Unterabteilungen Bächlen, Entschwil, Horben, Oey, Riedern, Schwenden und Sporthalle Diemtigtal**
Beratung, Genehmigung und Bewilligung der nötigen Nachkredite
 3. **Neubau Strasse Bahnübergang Port – Industriezone – Ansmatte; Projektänderung und Kredit**
Beratung und Beschlussfassung
 4. **Wahl**
1 Mitglied der Schulkommission als Gebietsvertretung Entschwil
 5. **Sekundarschule Erlenbach, energetische Sanierung 2018 – 2023; Rahmenkredit**
Beratung und Beschlussfassung
 6. **Gemeindeverband Abwasseranlagen Simmental ARNI; Anschlussvereinbarung Boltigen**
Beratung und Beschlussfassung
 7. **Verschiedenes**
-

Erläuterungen zu den Geschäften der Gemeindeversammlung

Traktandum 1a: Jahresrechnung 2016 der Gemischten Gemeinde Diemtigen; Beratung, Genehmigung und Bewilligung der nötigen Nachkredite

Die Jahresrechnung 2016 wurde erstmals nach dem neuen Rechnungsmodell HRM2 (Art. 60 Gemeindeverordnung) erstellt.

Den Gemeinden ist freigestellt, eine Umschlüsselung des Vorjahres 2015 auf das Rechnungsmodell HRM2 vorzunehmen. Der Gemeinderat der Einwohnergemeinde Diemtigen verzichtet wegen personellen Ressourcen auf die Umschlüsselung. Aus diesem Umstand und auch aus Gründen der neuen Darstellung und der Grundlagen der neuen Rechnungslegung kann die Jahresrechnung 2016 nicht mit den Vorjahren verglichen werden.

Die Jahresrechnung 2016 besteht aus:

- der Bilanz
- der Erfolgsrechnung
- der Investitionsrechnung
- der Geldflussrechnung und
- dem Anhang

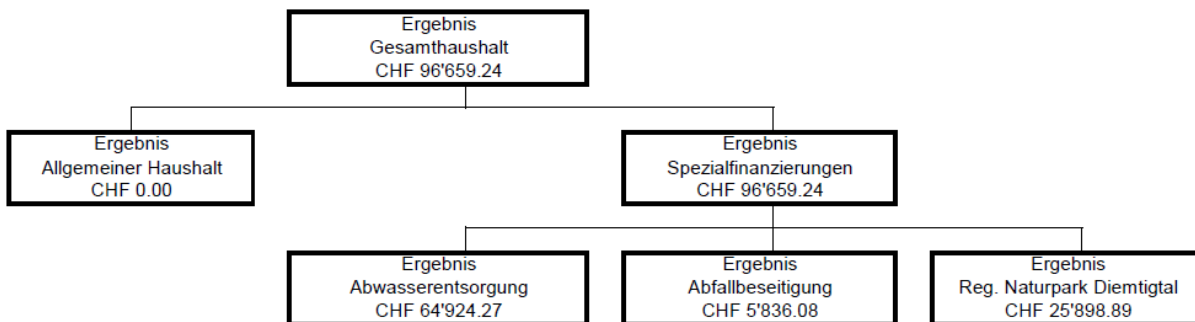
Grundlagen für die Erstellung der Jahrrechnung 2016 waren:

- Das an der Gemeindeversammlung vom 24.11.2016 genehmigte Budget 2016 nach HRM2
- Jahresrechnung 2015 (teilweise)
- Gemeindegesetz
- Gemeindeverordnung
- Arbeitshilfen vom Amt für Gemeinden und Raumordnung

Mit der gesetzlich vorgeschriebenen Umstellung auf das Rechnungsmodell nach HRM2 waren Differenzen zwischen den Ergebnissen der Erfolgsrechnung und dem Budget vorhersehbar. Während dem Budgetprozess waren noch keine Erfahrungswerte vorhanden und die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren konnten nicht herangezogen werden.

Ergebnisse

Das Ergebnis des Gesamthaushalts wurde vom Gemeinderat am 24. April 2017 genehmigt.



Erfolgsrechnung

Die Darstellung der Erfolgsrechnung nach Funktionen sieht folgendermassen aus:

	Jahresrechnung 2016		Budget 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	1'571'542.90	71'736.85	1'348'020.00	96'800.00
Nettoergebnis		1'499'806.05		1'251'220.00
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	195'654.80	243'294.70	217'630.00	245'000.00
Nettoergebnis	47'639.90		27'370.00	
2 Bildung	2'109'324.74	366'891.75	2'098'550.00	273'000.00
Nettoergebnis		1'742'432.99		1'825'550.00
3 Kultur, Sport, Freizeit, Kirche	67'589.00	69.00	130'180.00	1'500.00
Nettoergebnis		67'520.00		128'680.00
4 Gesundheit	21'495.70	-	21'190.00	-
Nettoergebnis		21'495.70		21'190.00
5 Soziale Sicherheit	1'761'944.60	139'704.95	1'795'630.00	135'500.00
Nettoergebnis		1'622'239.65		1'660'130.00
6 Verkehr	785'232.70	25'152.00	785'120.00	32'135.00
Nettoergebnis		760'080.70		752'985.00
7 Umweltschutz und Raumordnung	2'450'112.81	2'313'234.21	2'113'760.00	1'970'200.00
Nettoergebnis		136'878.60		143'560.00
8 Volkswirtschaft	347'057.05	362'648.75	333'430.00	340'200.00
Nettoergebnis	15'591.70		6'770.00	
9 Finanzen und Steuern	1'635'872.68	7'423'094.77	1'506'225.00	7'255'400.00
Nettoergebnis	5'787'222.09		5'749'175.00	

Die Darstellung der Erfolgsrechnung nach Sachgruppen sieht folgendermassen aus:

	Jahresrechnung 2016		Budget 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
AUFWAND				
30 Personalaufwand	2'560'245.43		1'903'000.00	
31 Sach- und übriger Aufwand	2'572'825.75		2'697'050.00	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	644'221.15		387'020.00	
34 Finanzaufwand	120'689.85		89'000.00	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	347'833.00		305'000.00	
36 Transferaufwand	4'136'236.38		4'234'150.00	
37 Durchlaufende Beiträge	-		-	
38 Ausserordentlicher Aufwand	450'058.28		645'425.00	
39 Interne Verrechnungen	17'057.90		6'500.00	
3 TOTAL AUFWAND	10'849'167.74	-	10'267'145.00	-
ERTRAG				
40 Fiskalertrag		4'162'150.49		4'151'700.00
41 Regalien und Konzessionen		76'004.90		70'000.00
42 Entgelte		1'419'745.80		1'428'500.00
43 Verschiedene Erträge		108'974.13		5'000.00
44 Finanzertrag		217'109.60		145'900.00
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		-		4'000.00
46 Transferertrag		4'931'892.51		4'528'135.00
47 Durchlaufende Beiträge		-		-
48 Ausserordentlicher Ertrag		12'891.65		10'000.00
49 Interne Verrechnungen		17'057.90		6'500.00
4 TOTAL ERTRAG	-	10'945'826.98	-	10'349'735.00
ABSCHLUSS				
90 Abschluss Erfolgsrechnung	96'659.24		82'590.00	
9 ABSCHLUSS GESAMTHAUSHALT	96'659.24	-	82'590.00	-
	10'945'826.98	10'945'826.98	10'349'735.00	10'349'735.00

Ergebnis Gesamthaushalt

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 96'659.24 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 82'590. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt CHF 14'069.24.

Ergebnis Allgemeiner Haushalt

Der allgemeine Haushalt schliesst nach Vornahme der systembedingten zusätzlichen Abschreibungen ausgeglichen ab. Budgetiert war ebenfalls ein ausgeglichenes Ergebnis.

Die folgenden Kommentare beziehen sich auf den Gesamthaushalt.

Personalaufwand

Der Personalaufwand ist um CHF 657'245.43 höher als budgetiert. Der Personalaufwand vom Regionalen Naturpark Diemtigtal wurde nicht budgetiert. Ebenfalls sind die nach HRM2 vorzunehmenden Abgrenzungen von Ferien- und Überzeitguthaben nicht budgetiert gewesen. Im Berichtsjahr wurde vom Gemeinderat eine zusätzliche Stelle in der Verwaltung geschaffen. Diese Neuanstellung war im Budget nicht vorgesehen. In den Vorjahren mussten beim Gemeindepersonal leider verschiedene Krankheits- und Unfallereignisse verkraftet werden. Diese Tatsachen führten zu unangenehmen Prämienerhöhungen bei der Krankentaggeld- und Unfallversicherung. Personelle Fluktuationen beim Verwaltungspersonal führten im Jahr 2016 zu unerwartet hohen Rekrutierungskosten.

Sachaufwand

Der Sach- und übriger Betriebsaufwand liegt CHF 124'224.25 unter dem Budget. Die Kosten konnten generell tief gehalten werden.

Abschreibungen

Das bestehende Verwaltungsvermögen (Art. T2-4 Abs. 1 Ziff. 1 bis 4., Übergangsbestimmungen Gemeindeverordnung [GV]) wurde per 01.01.2016 zu Buchwerten in HRM 2 übernommen und beträgt CHF 6'285'152.90. Dieses wird innert 10 Jahren (CHF 628'515.30/Jahr) abgeschrieben. Die ordentlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen sind um CHF 35'814.15 deutlich tiefer ausgefallen als budgetiert. Systembedingte zusätzliche Abschreibungen (Art. 84 GV) müssen vorgenommen werden, wenn der Allgemeine Haushalt einen Ertragsüberschuss ausweist und die ordentlichen Ab-

schreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind. Im Rechnungsjahr 2016 mussten CHF 321'191.58 systembedingte zusätzliche Abschreibungen vorgenommen werden.

Finanzaufwand

Der Finanzaufwand schliesst gegenüber dem Budget um CHF 31'689.85 schlechter ab. Höhere Unterhaltskosten bei den Liegenschaften im Finanzvermögen und etwas höhere Zinsaufwendungen belasten die Jahresrechnung mehr.

Transferaufwand

Dank tieferen Beiträgen an Gemeindeverbände und an den Finanz- und Lastenausgleich ist der Aufwand mit CHF 97'913.62 unter dem Budget.

Fiskalertrag

Die Einnahmen aus Steuern liegen CHF 10'450.49 über dem Budget. Bei den natürlichen Personen konnten gegenüber dem Budget Mehreinnahmen von CHF 122'733.04 verbucht werden. Die juristischen Personen sind mit CHF 27'539.75 unter dem Budget. Die übrigen Steuern (Grundstückgewinn, Sonderveranlagen) sind zu optimistisch budgetiert gewesen.

Verschiedene Erträge

Mit dem Verkauf der Liegenschaft Riedbachli (Verein Klinik Erlenbach) wurde der Gemeinde Diemtigen der Anteil von CHF 108'974.13 gutgeschrieben.

Finanzertrag

Durch rechnungslegungsbedingte Marktwertanpassungen ist der Finanzertrag CHF 71'209.60 über dem Budget.

Transferertrag

Der Transferertrag ist mit CHF 403'757.51 über dem Budget. Diverse Mehrerträge auf fast allen Konten ergaben dieses Ergebnis. Die Hauptabweichung ist aber das Verrechnungskonto der nicht budgetierten Personalkosten vom Regionalen Naturpark Diemtigtal.

Ausserordentlicher Ertrag

Nach dem Reglement für die Spezialfinanzierung Werterhalt der Liegenschaften des Finanzvermögens der Gemeinde Diemtigen (Art. 4) wurde der Betrag von CHF 12'891.65 der entsprechenden Spezialfinanzierung entnommen.

Finanz- und Lastenausgleich

Die Einnahmen aus dem Finanz- und Lastenausgleich betragen CHF 2'936'412.80. Dies entspricht einer Mindereinnahme von CHF 15'587.20 gegenüber dem Budget.

Spezialfinanzierungen (SF)

SF Abwasserentsorgung

Die Abwasserentsorgung (Funktion 7201) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 64'924.27 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 8'600.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt CHF 56'324.27. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Abwasserentsorgung beträgt CHF 754'707.84 (Konto: 29002.00). Der Bestand des Werterhalts beläuft sich auf CHF 2'297'641.80 (Konto: 29302.00).

SF Abfall

Die Abfallentsorgung (Funktion 7301) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 5'836.08 ab. Budgetiert wurde ein Ertragsüberschuss von CHF 10'990.00. Die Schlechterstellung gegenüber dem Budget beträgt CHF 5'153.92. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Abfall beträgt CHF 354'491.65 (Konto: 29003.00).

Übrige Spezialfinanzierungen (SF) mit Gemeindereglement

SF Regionaler Naturpark Diemtigtal

Mit der Einlage in die SF Regionaler Naturpark Diemtigtal von CHF 25'898.89 aus der Funktion 7500 reduziert sich der Vorschuss auf CHF 36'737.64 (Konto: 29005.00).

Der Beitrag der Einwohnergemeinde Diemtigen an den Regionalen Naturpark Diemtigtal beträgt ausschliesslich CHF 60'000.00.

Investitionsrechnung

	Jahresrechnung 2016		Budget 2016	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
AUSGABEN				
50 Sachanlagen	3'516'421.90		3'771'107.00	
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	21'340.50		50'000.00	
52 Immaterielle Anlagen			39'100.00	
54 Darlehen				
55 Beteiligungen und Grundkapitalien				
56 Eigene Investitionsbeiträge	94'935.95		99'000.00	
57 Durchlaufende Investitionsbeiträge				
5 TOTAL AUSGABEN	3'632'698.35	-	3'959'207.00	-
EINNAHMEN				
60 Übertrag von Sachanlagen in das Finanzvermögen				
61 Rückerstattungen				40'000.00
62 Abgang immaterielle Anlagen				
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		136'134.50		194'000.00
64 Rückstellung von Darlehen		5'000.00		
65 Übertrag von Beteiligung				
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge				
67 Durchlaufende Investitionsbeiträge				
6 TOTAL EINNAHMEN	-	141'134.50	-	234'000.00
59 Übertrag an Bilanz	141'134.50		234'000.00	
69 Übertrag an Bilanz		3'632'698.35		3'959'207.00
Nettoinvestitionen	3'491'563.85		3'725'207.00	

Es wurden Nettoinvestitionen von CHF 3'491'563.85 getätigt. Budgetiert waren Nettoinvestitionen von CHF 3'725'207.00. Grund für die tieferen Nettoinvestitionen ist die Differenz zwischen den effektiven Ausgaben für den Schulhausneubau gegenüber dem Budget.

Bilanz

AKTIVEN

	Jahresrechnung 2016	Jahresrechnung 2015
FINANZVERMÖGEN		
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	3'523'353.85	6'432'850.40
101 Forderungen	3'029'219.68	2'757'432.51
102 Kurzfristige Finanzanlagen	-	-
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	8'088.15	68'822.75
106 Vorräte und angefangene Arbeiten	5'143.10	4'302.05
107 Finanzanlagen	182'900.00	104'950.00
108 Sachanlagen Finanzanlagen	1'262'694.05	1'245'193.60
109 Forderungen gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	-	-
TOTAL FINANZVERMÖGEN	8'011'398.83	10'613'551.31
VERWALTUNGSVERMÖGEN		
140 Sachanlagen Verwaltungsvermögen	9'826'717.15	6'590'917.75
142 Immaterielle Anlagen	-	-
144 Darlehen	200'000.00	205'000.00
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	310.00	160'664.75
146 Investitionsbeiträge	86'059.15	311'295.15
TOTAL VERWALTUNGSVERMÖGEN	10'113'086.30	7'267'877.65
AKTIVEN	18'124'485.13	17'881'428.96

PASSIVEN

	Jahresrechnung 2016	Jahresrechnung 2015
FREMDKAPITAL		
Kurzfristiges Fremdkapital		
200 Laufende Verbindlichkeiten	1'733'104.25	937'977.35
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-	-
204 Passive Rechnungsabgrenzungen	134'738.55	5'514.00
205 Kurzfristige Rückstellungen	-	4'500.00
Total kurzfristiges Fremdkapital	1'867'842.80	947'991.35
Langfristiges Fremdkapital		
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	9'757'000.00	11'305'100.00
208 Langfristige Rückstellungen	141'315.55	142'007.15
209 Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	237'855.80	247'518.35
Total langfristiges Fremdkapital	10'136'171.35	11'694'625.50
TOTAL FREMDKAPITAL	12'004'014.15	12'642'616.85
EIGENKAPITAL		
290 Verpflichtungen/Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen	1'072'461.85	975'802.61
292 Rücklagen der Globalbudgetbereiche	-	-
293 Vorfinanzierungen	2'622'844.60	2'239'603.25
294 Reserven	321'191.58	-
296 Neubewertungsreserve Finanzvermögen	707'091.65	626'524.95
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	1'396'881.30	1'396'881.30
TOTAL EIGENKAPITAL	6'120'470.98	5'238'812.11
PASSIVEN	18'124'485.13	17'881'428.96

Die Bilanzsumme beträgt per 31.12.2016 CHF 18'124'485.13 (Vorjahr: CHF 17'881'428.96). Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer Zunahme von CHF 243'056.17.

Davon beläuft sich das Finanzvermögen auf CHF 8'011'398.83 (Vorjahr: CHF 10'613'551.31).

Das Verwaltungsvermögen beträgt per 31.12.2016 CHF 10'113'086.30 (Vorjahr: CHF 7'267'877.65), was einer Zunahme von CHF 2'845'208.65 entspricht.

Das Fremdkapital ist mit der Rückzahlung eines langfristigen Darlehens auf CHF 12'004'014.15 (Vorjahr: CHF 12'642'616.85) gesunken. Die Überweisung der Bankguthaben von den aufgelösten Unterabteilungen per 31.12.2016 erhöhen das Fremdkapital um CHF 852'283.20.

Das Eigenkapital (SG 29) beträgt per 31.12.2016 CHF 6'120'470.98 (Vorjahr: CHF 5'238'812.11). Das massgebende Eigenkapital (299) beläuft sich wie im Vorjahr auf CHF 1'396'881.30.

Nachkredite

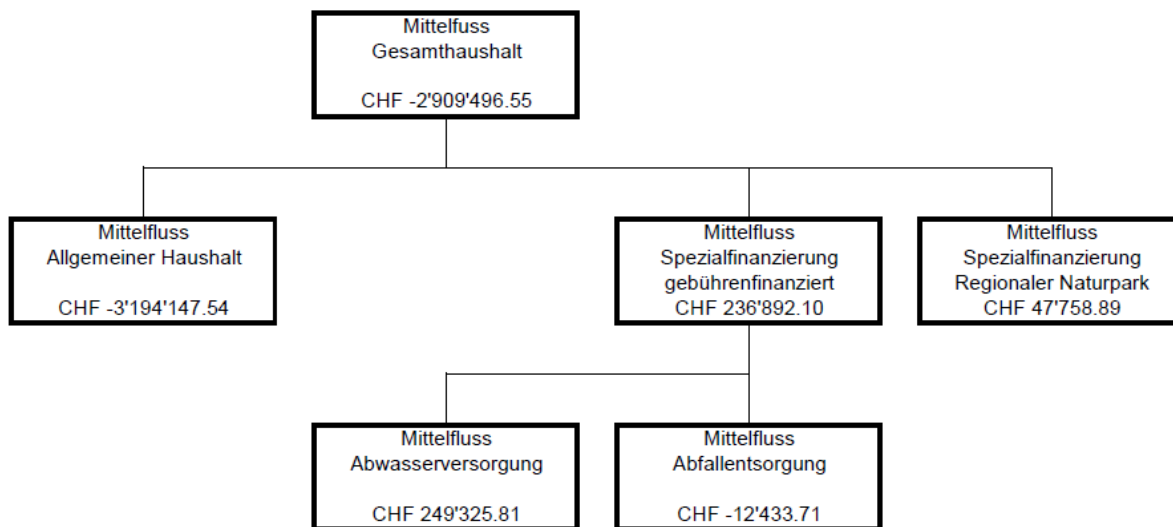
Es werden nur Nachkredite grösser als CHF 5'000.00 ermittelt.

Total:	CHF 1'250'037.66
davon:	
gebunden	CHF 364'236.45
GR Kompetenz	CHF 252'615.86
zu beschliessen	CHF 633'185.35

Geldflussrechnung

Die Geldflussrechnung ist in der Rechnungslegung der Privatwirtschaft fest verankert. Die Gemeinden erstellen nun nach HRM2 auch eine Geldflussrechnung. Die Einwohnergemeinde Diemtigen hat im Berichtsjahr folgende Geldflüsse:

Der Cash-Flow (Innenfinanzierung)	CHF 1'392'927.30
Der Geldfluss für die Investitionstätigkeit	CHF - 3'493'028.40
Der Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	<u>CHF - 809'395.45</u>
Total Geldfluss / Abnahme flüssige Mittel	CHF - 2'909'496.55



Finanzkennzahlen

Da die gesetzliche Einführung des neuen Rechnungsmodells HRM2 ab dem 01.01.2016 vollzogen wurde, kann noch kein Benchmark mit den Bernischen Gemeinden gemacht werden.

Die Finanzkennzahlen der Einwohnergemeinde Diemtigen im Vergleich zu den Richtwerten zeigen, dass der Bruttoverschuldungsanteil als mittel einzustufen ist, eine starke Investitionstätigkeit war und der Selbstfinanzierungsanteil von 14 % - solange ein Bilanzüberschuss vorhanden ist – noch kein Problem darstellt. Die Nettoverschuldung pro Einwohner von CHF 1'846.72 weist eine mittlere Verschuldung aus.

Zum Druckzeitpunkt diese Gemeinde-Infos ist die Revision noch nicht abgeschlossen. Der Revisionsbericht und die Jahresrechnung 2016 liegen mindestens 10 Tage vor der Gemeindeversammlung bei der Gemeindeschreiberei öffentlich auf.

EinwohnerInnen der Einwohnergemeinde Diemtigen können für einen vertieften Einblick in die Jahresrechnung 2016 bei der Finanzverwaltung (033 681 80 22) eine detaillierte Jahresrechnung beziehen oder telefonisch anfordern.

Antrag an die Gemeindeversammlung

Der Gemeinderat der Einwohnergemeinde Diemtigen hat die vorliegende Jahresrechnung mit allen Bestandteilen an seiner Sitzung vom 24. April 2017 beschlossen und stellt der Gemeindeversammlung

- Antrag:**
- **Kenntnisnahme der Einlage in die finanzpolitische Reserve (zusätzliche Abschreibung nach Art. 84 Gemeindeverordnung) von CHF 321'191.58**
 - **Genehmigung der Nachkredite von insgesamt CHF 633'185.35**
 - **Genehmigung der Jahresrechnung 2016 mit einem Ertragsüberschuss im Gesamthaushalt von CHF 96'659.24**

Traktandum 1b: Jahresrechnung 2016 der Gemischten Gemeinde Diemtigen; Orientierung über den jährlichen Bericht der Datenschutz-Aufsichtsstelle

Im Zusammenhang mit der Rechnungsprüfung 2016 wird die RPK auch die Einhaltung der Datenschutzvorschriften überprüft. Zum Druckzeitpunkt dieses Gemeinde-Infos ist die Überprüfung noch nicht abgeschlossen. Der Bericht liegt mindestens 10 Tage vor der Gemeindeversammlung bei der Gemeindeschreiberei öffentlich auf.

- Antrag:** **die Gemeindeversammlung nehme den jährlichen Bericht der Datenschutz-Aufsichtsstelle zur Kenntnis.**

Traktandum 2: Jahresrechnung 2016 der aufgelösten Unterabteilungen Bächlen, Entschwil, Horben, Oey, Riedern, Schwenden und Sporthalle Diemtigtal; Beratung, Genehmigung und Bewilligung der nötigen Nachkredite

Wie an der Gemeindeversammlung vom 20. September 2016 informiert, werden die Rechnungen 2016 der aufgelösten Unterabteilungen durch die Revisionsstelle der Einwohnergemeinde geprüft, durch den Gemeinderat genehmigt und anschliessend der Gemeindeversammlung zur Beschlussfassung unterbreitet.

Alle Rechnungen sind bei der Revisionsstelle eingereicht. Zum Druckzeitpunkt dieses Gemeinde-Infos ist die Revision noch nicht abgeschlossen. Die Revisionsberichte samt Rechnungen 2016 liegen mindestens 10 Tage vor der Gemeindeversammlung bei der Gemeindeschreiberei öffentlich auf.

Unterabteilung	Voraussichtliches Ergebnis per 31.12.2016 in CHF	
	Ertragsüberschuss/ - Aufwandüberschuss	Eigenkapital/ - Bilanzfehlbetrag
Bächlen	-20'448.56	737'938.20
Entschwil	-36'758.98	-111'417.80
Horben	-65'369.21	306'120.49
Oey	-27'089.73	653'060.35
Riedern	-40'630.45	94'164.45
Schwenden	-105'616.92	362'782.34
Sporthalle Diemtigtal	-2'381.95	582'732.14
Total	-298'295.80	2'625'380.17

Antrag: die Gemeindeversammlung beschliesse die Jahresrechnung 2016 mit den nötigen Nachkrediten der aufgelösten Unterabteilungen.

Traktandum 3: Neubau Strasse Bahnübergang Port – Industriezone – Ansmatte; Projektänderung und Kredit; Beratung und Beschlussfassung

Die BLS wird auf der gesamten Strecke Spiez – Zweisimmen die Strecke erneuern und neue Steuerungen und Sicherungsanlagen bauen. Ausgehend davon beschloss die Gemeindeversammlung vom 26. Mai 2016 einen Kredit von CHF 1'150'000 für

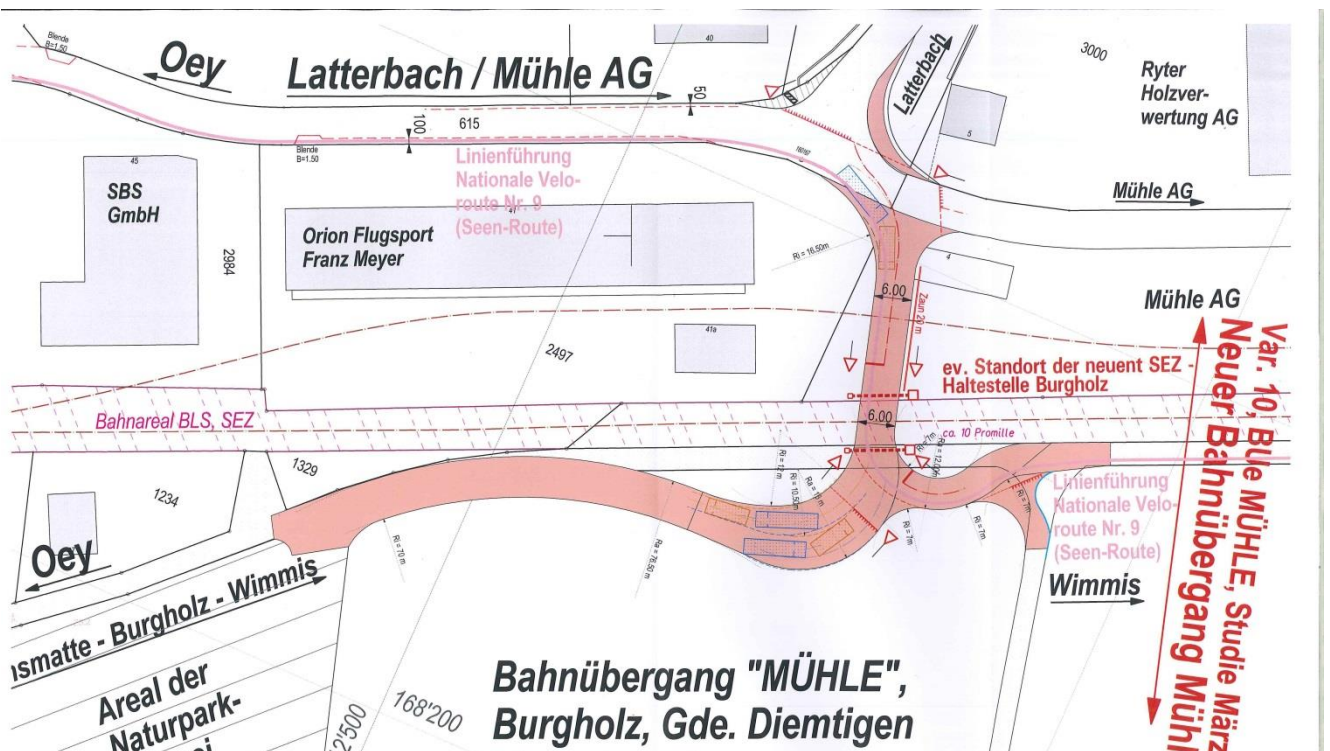
- einen neuen Bahnübergang im Burgholz (die Bahnübergänge Port und Kesslergasse werden im Gegenzug aufgehoben) und
- einer angemessenen Strasse vom ehemaligen Bahnübergang Port ins Industriegebiet Burgholz und über den neuen Bahnübergang bis zur Einmündung in die Portstrasse/Ansmatte(strasse).

Ursprünglich wurde der neue Bahnübergang im Bereich der Orion Flugsport AG und Mühle Burgholz AG geplant. Aufgrund der Bedingungen in Zusammenhang mit dem Anschlussgeleis der Mühle Burgholz AG mussten diese Pläne verworfen werden. Der Bahnübergang wurde im westlichen Teil des Burgholz, bei der Halle von ehemals Walter-Parkett, geplant und die nötigen Bewilligungen eingeholt.

Die Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2016 beschloss die Einzonung, Erschliessung und Verkauf von 12'600 m² im Gebiet Ansmatte an die Naturparkkäserei Diemtigtal AG. Dies in Kenntnisnahme der Folgekosten von CHF 220'000 für die Sanierung ab der oben erwähnten Einmündung Portstrasse/Ansmatte(strasse) bis zur Parzelle der Naturparkkäserei.

Nach Gesprächen zwischen der Naturparkkäserei Diemtigtal AG und der Mühle Burgholz AG in Begleitung des Regionalen Naturparks Diemtigtal anfangs 2017 zum Errichten eines Wärmeverbundes verzichtet die Mühle Burgholz AG auf ihr Anschlussgeleis und die ursprünglich geforderten Bedingungen. Der Gemeinderat leitete sofort Abklärungen ein, um den Bahnübergang am ursprünglich geplanten Standort zwischen Orion Flugsport AG und Mühle Burgholz AG zu realisieren.

Die aktuellsten Kostenschätzungen gehen von Gesamtkosten von total CHF 1'200'000 aus.
Planausschnitt des neu geplanten Bahnübergangs:



- Antrag:** die Gemeindeversammlung beschliesse unter Vorbehalt der nötigen Bewilligungen
1. die Projektänderung Verschiebung Bahnübergang zwischen die Mühle Burgholz AG und die Orion Flugsport AG,
 2. einen Zusatzkredit von CHF 50'000.00 (total CHF 1'200'000.00) für das Gesamtprojekt.

Traktandum 4: Wahl, 1 Mitglied der Schulkommission als Gebietsvertretung von Entschwil

Beat Stucki aus Entschwil hat per 31.07.2017 aus der Schulkommission demissioniert. Das Gebiet Entschwil hat Anspruch auf den frei werdenden Sitz. Wird der Anspruch nicht wahrgenommen, so wird der Sitz für eine Amtsdauer frei aus der Gemeinde besetzt. Wird nicht mehr als ein Vorschlag vorliegen, erklärt der Präsident die Vorgeschlagene oder den Vorgeschlagenen als gewählt. Liegen mehr Vorschläge vor, wählt die Versammlung geheim.

Wahlvorschläge zum Traktandum 4 können von mindestens sechs in der Einwohnergemeinde Diemtigen stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürgern sowie von der vorgeschlagenen Person (mit Namen, Vornamen, Geburtsdatum, Unterschrift) unterzeichnet bis am **9. Mai 2017** schriftlich bei der Gemeindeschreiberei eingereicht werden.

Traktandum 5: Sekundarschule Erlenbach, energetische Sanierung 2018 – 2023; Rahmenkredit; Beratung und Beschlussfassung

Das Sekundarschulhaus Erlenbach bedarf einer energetischen Sanierung. Diese soll etappenweise in den Jahren 2018 – 2023 erfolgen.

Die Gemeinde Diemtigen ist am Sekundarschulverband mit knapp 39% beteiligt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf CHF 1'555'000; für Diemtigen rund CHF 605'700.

		Total	2018	2019	2020	2021	2022	2023
	Anteil %	1'555'000	305'000	245'000	370'000	345'000	240'000	50'000
Diemtigen	38.949	605'657	118'794	95'425	144'111	134'374	93'478	19'475
Erlenbach	31.148	484'351	95'001	76'313	115'248	107'461	74'755	15'574
Därstetten	15.125	235'194	46'131	37'056	55'963	52'181	36'300	7'563
Oberwil	14.778	229'798	45'073	36'206	54'679	50'984	35'467	7'389

Mit Schreiben vom 23.03.2017 beantragt der Sekundarschulverband Erlenbach bei den beteiligten Gemeinden einen Rahmenkredit über total CHF 1'600'000 für die energetische Sanierung 2018 – 2023.

Antrag: die Gemeindeversammlung beschliesse den Rahmenkredit von total CHF 1'600'000, Anteil Diemtigen CHF 623'200.00, für die energetische Sanierung 2018 – 2023 der Sekundarschule Erlenbach.

Traktandum 6: Gemeindeverband Abwasseranlagen Simmental ARNI; Anschlussvereinbarung Boltigen; Beratung und Beschlussfassung

Die aktuelle Kläranlage der Gemeinde Boltigen genügt nicht mehr den kantonalen Anforderungen. Die Gemeinde Boltigen braucht deshalb eine neue Lösung für ihre künftige Abwasserentsorgung. Die Stimmberechtigten der Gemeinde Boltigen haben den Grundsatzentscheid zugunsten eines Anschlusses an die ARA Thunersee, resp. für einen Beitritt zum Verband ARNI gefällt.

Die Delegiertenversammlung ARNI beschloss am 22.03.2017 einstimmig die Anschlussvereinbarung, unter Vorbehalt der Genehmigung durch die Verbandsgemeinden.

Die nun zu beschliessende Anschlussvereinbarung regelt die Voraussetzungen für die künftige Mitgliedschaft der Einwohnergemeinde Boltigen im Gemeindeverband Abwasseranlagen Simmental ARNI.

Durch den Beitritt der Gemeinde Boltigen entstehen der Gemeinde Diemtigen keine Mehrkosten.

Antrag: die Gemeindeversammlung stimme der Anschlussvereinbarung Boltigen-ARNI vom 25.01.2017 zu.

Stimmlokale

Aufgrund der geringen Stimmbeteiligung beschloss die Schulgemeinde Diemtigen und der Gemeinderat der Einwohnergemeinde **das Stimmlokal im Schulhaus Diemtigen per sofort aufzuheben.**

Die übrigen Stimmlokale bleiben an Wahl- und Abstimmungswochenenden unverändert geöffnet:

Gemeindehaus Oey	Freitag,	08.00 – 12.00,	13.30 – 17.00 Uhr
	Samstag,		19.00 – 20.00 Uhr
	Sonntag,	10.00 – 12.00 Uhr	
Schulhaus Bächlen	Sonntag,	10.00 – 12.00 Uhr	
Schulhaus Horben	Sonntag,	10.00 – 12.00 Uhr	
Mehrzweckgebäude Entschwil	Sonntag,	10.00 – 12.00 Uhr	
Schulhaus Zwischenflüh	Sonntag,	10.00 – 12.00 Uhr	
Schulhaus Schwenden	Sonntag,	10.00 – 12.00 Uhr	

Ab dem Erhalt des Wahl- und Stimmmaterials kann die briefliche Stimmabgabe genutzt werden.

Gemeindeschreiberei

Informationen aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat in seinen letzten Sitzungen nebst den Gemeindeversammlungsgeschäften die folgenden Geschäfte behandelt:

- Abstimmungsausschuss 21.05.17: der Abstimmungsausschuss für den Urnendienst und die Ausmittlungsarbeiten wurde gewählt.
- Baubewilligung: eine Ausnahmegewilligung in Horben wurde gesprochen.
- Baubewilligung: eine Ausnahmegewilligung in Oey wurde gesprochen.
- Baugesuch: auf der Alp Flühschwand wird wieder ein Dome-Zelt für maximal 6 Monate bewilligt.
- Gemeindestrassen: für den Neubau der Strasse Port - Burgholz – wurden Tiefbauarbeiten vergeben.
- Pro Senectute NST: einer Mitgliederbeitragserhöhung wurde zugestimmt unter Vorbehalt, dass alle Vereinsmitglieder zustimmen und die bisherigen Leistungen angeboten werden.
- Schulanlage Wiriehorn: Aufträge für die Beschaffung von Mobiliar wie z.B. Stühlen, Tischen, Pulsten und interaktiven Wandtafeln wurden vergeben.
- Steinschlagschutz: ein Projekt für den Steinschlagschutz bei der Kirelsäge wurde genehmigt und der entsprechende Kredit freigegeben.
- Überbauungsordnung UeO: die Änderungen zur UeO Nr. 22 Camping Eggmatte wurden dem Amt für Gemeinden und Raumordnung zur Einspracheabweisung und Genehmigung eingereicht.
- Überbauungsordnung UeO: die Planungsvereinbarung für die UeO „Erschliessung Eggmatte“ wurde genehmigt.
- Überbauungsordnung UeO: eine Änderungsanfrage zur UeO Nr. 2, Ferienhauszone Rothbad, wurde beantwortet.

Gemeindeschreiberei

Regelung Strassenunterhalt

Die Strassenunterhalts- sowie die Schneeräumungsarbeiten wurden per 01. Januar 2017 von der Einwohnergemeinde Diemtigen übernommen. Vorher wurden diese Arbeiten im Auftrag der Bäueren durchgeführt. Im aktuell laufenden Prozess werden die zu erledigenden Arbeiten und das zu übernehmende Personal eruiert und die entsprechenden Verträge ausgestellt. Die Schneeräumungsverträge konnten mit den Unternehmern bereits abgeschlossen werden.

Die Einwohnergemeinde hat für die Handhabung der neu übernommenen Aufgaben folgende Regelungen beschlossen:

- Ab Sommer 2017 werden keine Arbeiten bezahlt, ohne entsprechenden Auftrag eines Gebietsvertreters oder der Bauverwaltung.
- An die Reparatur privater Maschinen, welche für den Strassenunterhalt oder sonst wie eingesetzt werden, wird sich die Einwohnergemeinde Diemtigen finanziell nicht beteiligen

Wir bedanken uns für die Kenntnisnahme dieser neuen Regelung. Ebenfalls möchten wir uns bei den Schneeräumungsunternehmen sowie dem Wegunterhaltungspersonal für die geleistete Arbeiten im Sinne der Einwohnergemeinde Diemtigen bedanken.

Strassenkommission

Beiträge an Nachfolgeorganisationen der aufgelösten Unterabteilungen

Diverse ehemalige Unterabteilungen planen die Gründung eines Vereins. Die Vereine können der Gemeinde als Ansprechpartner für gebietsspezifische Anliegen dienen, unter anderem bei der Suche nach Behördenmitgliedern. Sie übernehmen aber keine dauerhaften oder öffentlich-rechtlichen Aufgaben der Einwohnergemeinde.

Der Gemeinderat hat beschlossen, diese Organisationen wie folgt zu unterstützen:

1. Eine Nachfolgeorganisation der aufgelösten Unterabteilung wird einmalig mit CHF 1'000 und wiederkehrend mit CHF 300/Jahr unterstützt,
2. die Auszahlung erfolgt nach der Gründung,
3. Beiträge an gewinnorientierte Rechtsformen, wie z.B. AG, GmbH, Einzelunternehmungen, sind ausgeschlossen.

Gemeinderat

Neue Gesichter auf der Gemeindeverwaltung Diemtigen

Isabelle Wiedmer aus Diemtigen wird am 10. Juli 2017 die Stelle als Gemeindeschreiber-Stv. antreten.

In der Zwischenzeit werden **Lea Zenger** und **Jasmine Jäggli** der Gemeindeverwaltung Wimmis die Gemeindeschreiberei temporär unterstützen.

Wir heissen sie bei uns herzlich willkommen und wünschen ihnen bereits jetzt viel Erfolg und Zufriedenheit in ihren Tätigkeiten bei der Gemeindeverwaltung.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über Auffahrt und Pfingsten

AHV-Zweigstelle, Bauverwaltung, Finanzverwaltung und Gemeindeschreiberei

Mittwoch	24. Mai 2017	8.00 – 12.00	13.30 – 16.00 Uhr (AHV-Zweigstelle am Nachmittag geschlossen)
Donnerstag (Auffahrt)	25. Mai 2017	ganzer Tag geschlossen	
Freitag	26. Mai 2017	ganzer Tag geschlossen	
Ab Montag, 29. Mai 2017 gelten wieder die regulären Öffnungszeiten.			
Pfingstmontag	05. Juni 2017	ganzer Tag geschlossen	
Ab Dienstag, 6. Juni 2017 gelten wieder die regulären Öffnungszeiten.			

Die Gemeindeverwaltung wünscht allseits frohe Festtage.

Informationen von der AHV-Zweigstelle Niedersimmental 2017

Rentenvorausberechnung

Eine Rentenvorausberechnung gibt Auskunft über voraussichtlich zu erwartende Renten der AHV/IV. Die Berechnung zeigt auf, mit welchen Rentenbeträgen bei Pensionierung, einer Invalidität oder im Todesfall für die Angehörigen gerechnet werden kann.

Für die Vorausberechnung können Sie ein entsprechendes Anmeldeformular bei der AHV-Zweigstelle beziehen und auch wieder dort abgeben. Falls Sie Fragen haben beim Ausfüllen, dürfen Sie sich gerne bei uns melden.

Was bestimmt die Höhe der Rente?

Es sind dies die anrechenbaren Beitragsjahre, die Einkommen, auf denen AHV-Beiträge bezahlt worden sind sowie Erziehungs- und Betreuungsgutschriften.

Das Formular sowie ein Merkblatt sind auch online erhältlich unter www.ahv-iv.ch.

ACHTUNG: Eine Rentenvorausberechnung ersetzt nicht die Anmeldung zum Bezug der AHV-Rente. Hier ist eine separate Anmeldung nötig.

Anmeldung der AHV-Rente

Anspruch auf eine Altersrente haben Sie, wenn Sie das ordentliche Rentenalter erreicht haben. Für Männer liegt das ordentliche Rentenalter bei 65 Jahren und für Frauen bei 64 Jahren.

Der Anspruch auf eine Altersrente entsteht am ersten Tag des Monats nach Ihrem Geburtstag (Beispiel: Geburtstag 15. März; Anspruch auf AHV-Rente ab 01. April).

Der Anspruch erlischt am Ende des Monats, in welchem der Todesfall eingetreten ist.

Vorbezug und Aufschub der AHV-Rente

Wenn Sie die AHV-Rente vorbezogen (maximal 2 Jahre) erhalten Sie eine gekürzte Rente und dies nicht nur für die zwei Jahre des Vorbezugs, sondern dauernd.

Zu beachten ist hier: beim Vorbezug müssen Sie bis zum ordentlichen AHV-Alter weiterhin AHV-Beiträge bezahlen. Dies gilt auch für Ehepartner, welche kein eigenes Erwerbseinkommen erzielen. Für weitere Informationen zu diesem Thema gibt Ihnen die AHV-Zweigstelle gerne Auskunft.

Falls Sie die AHV-Rente aufschieben (im Minimum 1 Jahr; maximal 5 Jahre) erhalten Sie eine erhöhte Rente.

Die Anmeldung für die AHV-Rente ist 3-4 Monate vor dem Geburtstag bei der AHV-Zweigstelle einzureichen.

Wann wird das Einkommen geteilt (Splitting)?

Erwerbseinkommen, die Verheiratete während der gemeinsamen Ehejahre verdient haben, werden aufgeteilt (Splitting). Dabei erhält jeder Ehepartner die Hälfte des Einkommens des anderen gutgeschrieben. Diese Einkommensteilung wird vorgenommen: sobald beide Ehepartner eine AHV- oder IV-Rente beziehen, oder sobald eine verwitwete Person Anspruch auf eine AHV- oder IV-Rente hat oder wenn die Ehe geschieden oder ungültig erklärt wird.

Wann habe ich als Rentner Anspruch auf Kinderrenten?

Wenn Sie rentenberechtigt sind, haben Sie Anspruch auf Kinderrenten für Söhne und Töchter bis diese 18-jährig sind oder falls die Kinder in Ausbildung sind, bis die Ausbildung abgeschlossen ist, längstens jedoch bis zum vollendeten 25. Altersjahr. Dafür benötigen wir eine Kopie der Ausbildung (Lehrvertrag, Semesterbestätigungen).

Haben Sie Fragen zu anderen Themen der AHV-Zweigstelle? Dann melden Sie sich bitte bei uns und vereinbaren einen Termin.

Öffnungszeiten Hauptbüro in Oey

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag

08.00 – 12.00 Uhr oder nach Vereinbarung

AHV-Zweigstelle Niedersimmental Innerport, 3753 Oey, 033 681 80 24

Markenbildungsprozess Tourismus und Naturpark Diemtigtal

«nah – wild – wertvoll»

Basierend auf über vierzig Interviews mit Personen aus dem Netzwerk Diemtigtal und einer umfangreichen Gäste- und Bevölkerungsbefragung präsentieren wir unsere Position der Marke Diemtigtal in seiner kürzest möglichen Form. Die drei Adjektive «nah, wild und wertvoll» erhalten erst durch ihre Kopplung eine grosse Bedeutung. Deshalb sollen sie in Zukunft nicht alleinstehend verwendet werden.

«nah» ist räumlich zu verstehen im Sinne von: nicht weit entfernt, leicht erreichbar.

Der Naturpark Diemtigtal ist ein Erlebnisgebiet für Menschen aus der Region. Er strebt keine überregionale und schon gar keine internationale Ausstrahlung und Bekanntheit an. Dafür haben wir Partner wie Interlaken Tourismus, das Netzwerk Schweizer Pärke, die BLS, vielleicht auch die SBB sowie Ausflugspartner der Region.

Die Menschen, die hier leben, sind nicht anders, als die, die als Gäste kommen. Es gibt viele gemeinsame Werte, man versteht sich und begegnet sich auf Augenhöhe, weil man die gleiche Sprache spricht und wahrscheinlich auch gemeinsame Verwandte hat.

Nähe ist hier in Relation zur Leistung, zum Erlebnis zu sehen. Für einen einfachen Spaziergang kann das Adjektiv «nah» vielleicht bis Thun oder Einigen genutzt werden. Für einen Alpen-Wildtier-Fan gilt das bis Hamburg. Was man im Naturpark Diemtigtal zu sehen bekommt, findet man sonst nur sehr viel weiter weg.

Mit «wild» möchten wir zum Ausdruck bringen, dass die Natur im Diemtigtal teilweise wild ist und dass bei uns wildromantische Orte zu finden sind.

Unsere Natur ist wild, hier scheint nicht immer die Sonne. Entsprechend werden wir in unserer zukünftigen Werbung passende Bilder und Wörter dazu einsetzen.

«Wild» steht aber keineswegs für wild parkieren, wild campieren und sich bei uns in der Natur zu bewegen ohne Rücksichtnahme auf Tier, Pflanzen und Bevölkerung.

«Wertvoll» steht für alle immateriellen Werte, die mit dem Naturpark verbunden sind.

Bewahrung der Natur, Ruhe, Natur- und Kulturerlebnis und Erholungsraum, Lebensraum für Bevölkerung, Tiere und Pflanzen. In unserer Kommunikation wollen wir den Wert dieser Leistungen edukativ kommunizieren, ohne dabei belehrend zu sein. Also beispielsweise warum Ruhe für Menschen ein wertvolles Gut ist, oder warum es wertvoll ist, einen Lebensraum für den Genpool der Dunklen Biene zu erhalten. Diese Zusammenhänge sind den meisten Menschen nicht bewusst.

Uns ist ein guter Wurf gelungen

Unsere Positionierung «nah - wild – wertvoll» ist der grösstmögliche Nenner im Tal, basierend auf über vierzig Gesprächen, durchgeführt im Frühjahr 2016 und bestätigt durch eine repräsentative Gäste und Bevölkerungsbefragung im Herbst 2016. Das umfangreiche Dokument über 34 Seiten hielt allen von uns angefragten Instanzen im Tal stand. Es sind dies die Naturparkkommission, der Vorstand von Diemtigtal Tourismus, alle drei Bahnen und ein wichtiger Übernachtungs-Anbieter. Am Strategietag vom Tourismus & Naturpark Diemtigtal vom 17. März wurde die Positionierung noch einmal eingehend diskutiert. Über dreissig Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus unseren Gremien, dem Gemeinderat sowie Gästen vom Netzwerk Schweizer Pärke und dem Kanton Bern stehen hinter der zukünftigen Marke Diemtigtal.

Nun fängt die Arbeit erst richtig an

Unsere Positionierung soll zu einer Grundhaltung für alle touristischen Leistungspartner im Tal und auch für die einheimische Bevölkerung werden. Nur gemeinsam sind wir in der Lage, mittelfristig die Frequenzen im Ferien- und Ausflugstourismus zu erhöhen. Unsere Geschäftsstelle macht den Anfang und erarbeitet nun ein Marketingkonzept, als Grundlage für unsere zukünftige Werbung und Kommunikation im Tal. Danach kontaktieren wir unsere Leistungspartner und liefern ihnen eine Grundlage, wie ihre zukünftige Werbung aussehen könnte.

Terminankündigung öffentlicher Informationsabend

Möchten Sie mehr erfahren über unsere Positionierung und über unsere zukünftige Werbung?
Reservieren Sie sich jetzt schon den **Mittwoch, 21. Juni 2017**.
Treffpunkt um 20 Uhr in der Aula (1. Stock, Schulhaus Oey).

Personelles aus der Geschäftsstelle

Nadine Neukomm (bisher Leiterin Tourismusbüro) wechselt in den Bereich Naturpark. Wir freuen uns sehr, dass Nadine nach einer längeren Auszeit wieder zu uns zurückkommt. Céline Perren übernimmt ab sofort die Leitung des Tourismusbüros. Als neue Mitarbeiterin im Tourismusbüro begrüßen wir ab dem 1. Juli 2017 Martina Messerli, aufgewachsen im Diemtigtal, nun wohnhaft in Därstetten. Auch an Martina ein herzliches Willkommen.

*Norbert Schmid,
Geschäftsführer Tourismus & Naturpark Diemtigtal*

Information über den aktuellen Stand der Planung „Naturparkhotel“

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Naturpark Diemtigtal-Freunde

Wir freuen uns, interessierte Personen zu einer Information über den konkreten Stand der Planung betreffend das **Naturparkhotel Wiriehorn** einzuladen.

Datum, Ort: Mittwoch, 17. Mai 2017, Saal Mehrzweckgebäude Schulanlage Oey
Zeit, Dauer: 20.00h, max. 2 Stunden

Folgende konkreten Informationen sind vorgesehen:

- 1. Stand der Planung in Wort und Bild „Naturparkhotel Wiriehorn“ bis 17. Mai 2017**
- 2. Weiteres Vorgehen/Terminplanung**
- 3. Diskussion**

Für das Projekt-Team: Ueli Sahli, Liebefeld/Gsässweid, ueli.sahli@liebefeld.ch

Generationen feiern Pro Senectute

Vor 100 Jahren ist Pro Senectute Schweiz gegründet worden. Dieses Jubiläum wird landesweit festlich begangen. Pro Senectute Niderrsimmental engagiert sich zusammen mit allen Oberländer Sektionen am Anlass vom 16. Juni auf dem Aarefeldplatz in Thun. Die gesamte Bevölkerung ist eingeladen, gratis mitzufeiern.

Der in Erlenbach geborene Mike Maurer beteiligt sich musikalisch mit den Alphorn Experience am Anlass „Pro Senectute on Tour“ in Thun. Nach dem halbstündigen Konzert umrahmt die Familienkapelle d' Lasenberg den um 13 Uhr startenden Festakt. Die aus drei Generationen Dubach bestehende Formation aus Erlenbach symbolisiert wunderbar die Solidarität, auf der Pro Senectute basiert. Auf der Bühne präsentieren sich zudem diverse Gruppen, die ihr Können in den von Pro Senectute angebotenen Kursen weiterentwickeln.

An den diversen Ständen gegenüber dem Bahnhof Thun können sich die Besucherinnen und Besucher über das gesamte Angebot ins Bild setzen. „Pro Senectute ist die Fachstelle für alle Fragen rund ums Alter. Die vielfältigen Dienstleistungen und Angebote richten sich an Menschen ab 60 Jahren, an deren Angehörige und Bezugspersonen sowie an Institutionen und Behörden“, erklärt dazu Peter Pfister aus Meiringen. Er ist Präsident von Pro Senectute Berner Oberland und hält fest: „Es gilt, die Schwerpunkte unserer Arbeit nach den sich verändernden Kundenbedürfnissen auszurichten und nicht an Ort stehen zu bleiben.“

Dem wird auch Pro Senectute Niedersimmental mit den Heimen Eigen und Lindenmatte sowie den neuen Seniorenwohnungen in Erlenbach (www.lindenmatte-eigen.ch) gerecht.

Gemeinsam jublieren wir am 16. Juni von 10 bis 18 Uhr auf dem Aarefeldplatz in Thun. Die volkstümliche Schweizer Schlagersängerin Monique führt durch das Programm:

10.00	Seniorengruppe Gitarre
10.15	Seniorengruppe Line Dance
10.30/14.30	Stadtführungen mit Jon Keller
10.45/11.45/ 14.30/15.45	Stimmenakrobat Peter von Kron, präsentiert von Neuroth
11.15	Seniorenorchester
12.15	Alphorn-Experience
13.00	Festakt mit Oberländer PS-Präsident Peter Pfister, Stadtpräsident Raphael Lanz, NR Christine Häsler, musikalische Umrahmung: Familienkapelle d' Lasenberg
14.00	Seniorengruppe Line Dance
15.00	Seniorenchor Thun
16.00	Seniorengruppe Gitarre

Während dem ganzen Tag: Festwirtschaft; Oldtimerfahrten STI; Glücksrad. Expertentipps bezüglich Umstellung auf IP-Telefonie, Billettkauf mit dem Smartphone, besser hören und vieles mehr.

Pro Senectute Niedersimmental

bfu-Sicherheitstipp «Frühlingsputz»

Frühlingsputz ohne Stress

Mit dem Frühling erwacht häufig auch der Putzeifer. Bei allzu viel Hektik kann es jedoch leicht zu einem Unfall kommen. Häufigste Unfallursache ist der Sturz – zum Beispiel durch ein Stolpern, einen Misstritt auf der Leiter, der Treppe oder dem Stuhl. **Um einen Unfall beim Putzen möglichst zu vermeiden, sollten Sie folgende Tipps befolgen:**

- Frühlingsputz auf mehrere Tage verteilen und zwischendurch Pausen machen.
- Putzarbeiten vorbereiten; das nötige Material vor Arbeitsbeginn bereitstellen.
- Bequeme, aber nicht zu weite Kleider und rutschsichere, geschlossene Schuhe tragen.
- Nur standsichere Leitern verwenden und nicht mit Stühlen, Kisten oder Bücherstapeln improvisieren.
- Bei der Fensterreinigung nicht aufs Fensterbrett steigen und hinauslehnen, sondern einen Wischer mit abgewinkeltem Stiel benutzen.
- Putzgeräte so hinstellen, dass niemand darüber stolpert.
- Schwere Gegenstände mit geradem Rücken aus der Hocke hochheben.
- Wegen der Rutschgefahr Mitbewohnende auf nasse Böden hinweisen.
- Vor der Reinigung von elektrischen Geräten immer zuerst den Stecker herausziehen.
- Den Kontakt von Strom mit Wasser vermeiden – Lebensgefahr!

Sie finden die Broschüren 3.012 «Geräte im Haushalt» und 3.011 «Gifte und Chemikalien» auf www.bestellen.bfu.ch.

bfu – Beratungsstelle für Unfallverhütung